

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Aenderungen

im

Bestande der Auswanderungsagenturen und ihrer Unteragenten während des I. Quartals 1910.

Das unterm 16. September 1907 Herrn Averardo Balmelli (La Canadese) in Chiasso erteilte Patent zum Betriebe einer Auswanderungsagentur ist unterm 25. Februar 1910 erloschen.

Als Unteragenten sind ausgetreten:

Von der Agentur Viktor Klaus in Buchs (St. Gallen):

Vital Birrer in Luzern.
Johann Vögeli in Zürich.
Jules Bossuge in Neuhausen.

Von der Agentur Corecco & Brivio in Bodio:

Carlo Canova in Chiasso.
Antonio Nessi in Locarno.
Giuseppe Foppa in Vacallo.
Salvatore Galfetti in Morbio Inferiore.

Von der Agentur Rommel & Cie. in Basel:

Eduard Hohl in St. Gallen (gestorben).

Heinrich Würgler in Meiringen.

Hans Widmer in Luzern.

Von der Agentur U. Frey-Suidler in Luzern:

Theophil Schwyzer in Zürich.

Von der Agentur A. Natural, Le Coultre & Cie. in Genf:

Hans Kupli in Basel.

Von der Agentur Zwilchenbart in Basel:

Hans Huber in Hohfluh/Meiringen.

Als Unteragenten sind angestellt worden:

Von der Agentur Viktor Klaus in Buchs (St. Gallen):

Frau Lisette Klaus-Wildi in Zofingen.

Arnold Wegmann in Burgdorf.

Von der Agentur Berta & Cie. in Giubiasco:

Achille Odoni in Bellinzona.

Von der Agentur Zwilchenbart in Basel:

Jules Albrecht in Sitten.

Von der Agentur Giovanni Zürcher in Chiasso

Ludwig Hess in Basel.

Von der Agentur Kaiser & Cie. in Basel:

Vinzenz Moser in Langnau.

Alfred Mottier in Sitten.

Von der Agentur Rommel & Cie. in Basel:

Johannes Anderegg in St. Gallen.

Leonz Widmer in Luzern.

Von der *Agentur A. Natural, Le Coultre & Cie. in Genf*:
Arnold Blum in Basel.

Von der *Agentur U. Frey-Suidter in Luzern*:
Erwin Spirgi in Lugano.

Das Domizil haben verlegt:

Agent Viktor Klaus von Zofingen nach Buchs (St. Gallen).
Unteragent Walter Näf (Rommel & Cie.) von Wil nach Wattwil
(St. Gallen).

Bern, Ende März 1910.

Schweizerisches Politisches Departement,
Abteilung Auswanderungswesen.

Der **eidgenössische Staatskalender pro 1910** ist erschienen und kann solange Vorrat gegen Einsendung von Fr. 2 per Postmandat (nicht in Marken) bezogen werden beim

Bern, im März 1910.

(3)..

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei.

Verpfändung einer Eisenbahn.

Der Verwaltungsrat der **Bodensee-Toggenburgbahn-Gesellschaft** hat das Gesuch gestellt, es möchte ihm bewilligt werden, die im Bau befindliche Bahulinie Romanshorn-St. Gallen-Wattwil in einer Länge von zirka 53 km, samt Zugehör. und Betriebsmaterial, im Sinne von Art. 9 des Bundesgesetzes über die Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahnen vom 24. Juni 1874, im I. Rang für **Fr. 9,000,000** zu verpfänden, zur Sicherstellung des Kantons St. Gallen, welcher ein Anleihen in gleicher Höhe, das

zur Vollendung der Bahn verwendet werden soll, für die Bodensee-Toggenburgbahn aufnehmen wird.

Das neue Anleihen wird im gleichen Range stehen, wie dasjenige von Fr. 5,000,000, welches durch Bundesratsbeschluss vom 13. Dezember 1909 bewilligt wurde.

Gesetzlicher Vorschrift gemäss wird dieses Pfandbestellungsbegehren öffentlich bekannt gemacht und gleichzeitig eine mit dem **13. April 1910** ablaufende Frist angesetzt, binnen welcher allfällige Einsprachen gegen die beabsichtigte Verpfändung dem Bundesrate schriftlich einzureichen sind.

Bern, den 1. April 1910.

(2.).

Im Namen des schweiz. Bundesrates,
Schweiz. Bundeskanzlei.

Verpfändung einer Eisenbahn.

Der Verwaltungsrat der Drahtseilbahn-Gesellschaft **Siders-Montana-Vermala** hat das Gesuch gestellt, es möchte ihm bewilligt werden, die im Bau befindliche 4,168 km lange Drahtseilbahnlinie von Siders nach Montana-Vermala samt Zugehör und Betriebsmaterial im Sinne von Art. 9 des Bundesgesetzes über die Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahnen vom 24. Juni 1874 im **I. Rang** zu verpfänden für den Betrag von **Fr. 800,000** zur Sicherstellung eines Anleiheens in gleicher Höhe, das zur Vollendung der Bahn verwendet werden soll.

Gesetzlicher Vorschrift gemäss wird dieses Pfandbestellungsbegehren öffentlich bekannt gemacht und gleichzeitig eine mit dem **20. April 1910** ablaufende Frist angesetzt, binnen welcher allfällige Einsprachen gegen die beabsichtigte Verpfändung dem Bundesrate schriftlich einzureichen sind.

Bern, den 1. April 1910.

(2.).

Im Namen des schweiz. Bundesrates,
Schweiz. Bundeskanzlei.

Eidgenössische polytechnische Schule.

In Ausführung von Artikel 8, Absatz 2, der Promotionsordnung für die Erlangung der Doktorwürde an der eidgenössischen polytechnischen Schule vom 31. März 1909 wird hiermit bekannt gemacht, dass im Wintersemester 1909/10 nachfolgend aufgeführte diplomierte Studierende der eidgenössischen polytechnischen Schule promoviert worden sind:

An der Abteilung für Maschinenwesen und Elektrotechnik:

Herr Sigmund Guggenheim, von Zürich.

An der Abteilung für Chemie:

Herr Stephan Dorogi, von Budapest,
 „ Heinrich H. Escher, von Zürich,
 „ Hermann Fritzsche, von Zürich,
 „ Heinrich Kubli, von Netstal (Glarus),
 „ Jean Piccard, von Lutry (Waadt).

Gemäss Art. 13 wurden ehrenhalber promoviert:

Herr Prof. Richard Dedekind, Geheimrat, in Braunschweig,
 „ Dr. Robert Gnehm, Präsident des schweizerischen Schulrates, von Stein a. Rh. und Zürich.

Der Direktor der eidg. polytechnischen Schule:

(1.) **U. Grubenmann.**

Abonnementseinladung

auf das

**Stenographische Bulletin der Bundesversammlung und das
Bundesblatt mit Gesetzsammlung.**

Da das stenographische Bulletin der Verhandlungen der schweizerischen Bundesversammlung von der nächsten Aprilsession an nicht mehr als Gratisbeilage des politischen Blattes „Bund“

erscheinen wird, so benutzt die schweizerische Bundeskanzlei den Anlass, Handels- und Gewerbetreibende, insbesondere aber Richter, Fürsprecher und Notare, im Hinblick auf die Verhandlungen über das schweizerische Obligationenrecht, Kranken- und Unfallversicherung etc., zum Abonnement auf das genannte Bulletin (Fr. 2 pro Jahr) einzuladen.

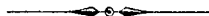
Hierbei macht sie auch aufmerksam, dass jederzeit auf das schweizerische Bundesblatt (zurzeit 6 Bände pro Jahr und 1 **Band eidgenössische Gesetzsammlung**) abonniert werden kann. Preis Fr. 6 pro Jahr.

Bestellungen für beide Publikationen bei allen Postämtern.

Bern, den 24. März 1910.

(2..)

Schweiz. Bundeskanzlei.



Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1910
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	14
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.04.1910
Date	
Data	
Seite	630-635
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 714

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.